

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 77 (2015)

Heft: 2

Vorwort: In bescheidener Manier

Autor: Zweifel, Ueli

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial



Ueli Zweifel

In bescheidner Manier

Die Ankündigung der Schweizer Nationalbank, mit sofortiger Wirkung nicht mehr gegen die Überbewertung des Schweizer Frankens anzukämpfen, gehört zu den vorerst letzten Ereignissen mit empfindlichen Auswirkungen für die (land)wirtschaftliche Zukunft. Darüber sind sich alle ziemlich einig. Doch nur kleinlaut, wenn überhaupt, wagen Politikerinnen und Politiker sowie Wirtschafts- und Finanzfachleute eine Prognose, was morgen und übermorgen sein wird.

Immer mehr wird uns bewusst, dass wir zwar in vielen und in immer mehr Dingen Ursache und Wirkung kennen und durch mathematische Modelle sogar abbilden können. Die Modelle stossen allerdings an Grenzen respektive lassen die Menschen im Stich, wenn die Komplexität der Einflüsse und Abhängigkeiten alle Masse übersteigt. An einem solchen Punkt scheint, wenn nicht das reale Wirtschaftssystem, so doch das Finanzsystem mit seinen Auswirkungen auf das soziale Gefüge zu sein. Doch das eine funktioniert nicht ohne das andere.

Die Situation entlastet uns nicht davon, den nächsten Schritt zu tun. Bezogen auf das vorliegende Heft, kann es heissen, gewissermassen in bescheidener Manier auf die mechanische Unkrautregulierung zu setzen. Wir zeigen die breite Palette an Arbeitswerkzeugen. Mehr Arbeit hat seinen Preis, und die Nachhaltigkeit verdankt den Aufwand. Wir zeigen auch, dass es auf besagtem Gebiet durchaus noch grosses Forschungspotenzial gibt.

Ausgabe Nr. 3 erscheint am
12. März 2015

Markt

- 4 Tier & Technik, 19.–22. Februar
5 Agrimesse Thun, 5.–8. März
6 Unkrautregulierung – Gerätetechnik im Überblick
13 Unkrautregulierung – Tendenzen bei der Gerätetechnik
18 «Stufenlos» erobert die Hänge



18

Impression

- 22 Fahrbericht Lintrac⁹⁰



22

Wissen

- 26 Automatisch gesteuerte Hackmaschinen
27 Bridgestone: VT-Tractor
28 Unkrautregulierung – gute Voraussetzungen schaffen



36

Plattform

- 31 SLV – Teurer Franken gab zu reden
32 Pistenbully-Fahrer und Rebbauer
36 Sätechnik – präzise wie ein Uhrwerk
38 Düngerstreuer – für alle Fälle
40 Präzisionspflanzenschutz – Vision oder schon Zukunft?

Sicherheit

- 40 Sehen und gesehen werden – Affrischung zur Winterzeit

SVLT

- 45 Berichte Generalversammlungen SG, ZH, SO
48 Fahrkurs G40
49 Schweißkurse
50 CZV-Kurse
52 Sektionsnachrichten
54 Impressum und
SVLT Stelleninserat Technischer Dienst

Agroscope Transfer | Nr. 38/2014

- 55 Richtlinien für Heubelüftungen
Eine fachgerechte Planung sichert den Erfolg und spart Kosten

Titelbild: Optoelektronik und Mechanik – Die Verknüpfung schafft das ermüdungsfreie Präzisionsgerät. (Photo: Einböck)